

Lösungen zu den Aufgaben:

Verschiedene Vorstellungen vom Tod und dem Leben danach

Religion

Bild

Erklärung

Griechischer Glaube



Leib und Seele sind zweierlei. Der **Leib verwest**, die **Seele ist unsterblich**. Sie lebt als Schatten im **Todesreich (Hades)** weiter.

Indianischer Glaube



Erfolgreiches Jagen war lebensnotwendig. Man stellte sich das Leben nach dem Tod deshalb in **Ewigen Jagdgründen** vor, wo es nie an **Tieren und frischem Wasser** mangelt.

Islamischer Glaube



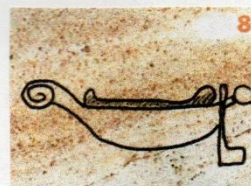
Das **Leben geht** für die gesamte menschliche Persönlichkeit nach dem Tod **auf einer anderen Ebene** weiter. Maßstab dafür, ob ich **schnell über die Brücke des Todes** gehen kann oder zu den Verdammten abstürze, ist die **Befolgung der fünf Säulen** bzw. Pflichten dieser Religion.

Ägyptischer Glaube



Die **wahre Existenz beginnt erst nach dem Tod**. Damit der Verstorbene die Reise in das Reich der Toten unbeschadet übersteht, wird der tote Körper als haltbare **Mumie** präpariert. Verschiedene **Grabgaben** wie z.B. Nahrung, Waffen, Haushaltsgeräte und Schmuck, **sollen** dem Verstorbenen die **Reise erleichtern** (**Totenkult**).

Glaube der Wikinger



Entsprechend den Lebensgewohnheiten stellte man sich ein **Totenreich** vor, in dem **Wasser und Schiffe** eine große Rolle spielen. Die Toten wurden deshalb **in Booten** **ausgesetzt** und dem **Meer übergeben**.

Jüdischer Glaube



Mit dem **Tod** des Körpers ist die Existenz eines Menschen nicht zu Ende. Die **Seele ist unsterblich**. Es gibt ein **Paradies** (Garten Eden) und eine **leibliche Auferstehung der Toten zu einem unbestimmten Zeitpunkt**.

Germanischer Glaube



Da die Menschen viel Zeit auf dem Rücken von Pferden verbrachten, stellte man sich vor, **dass man auch im Totenreich ein Pferd braucht**. Der **Tote** wurde deshalb **zusammen mit seinem Pferd beerdigt**.

Glaube der Hindus



Die **Seele erscheint nach dem Tod in einem anderen Lebewesen (Seelenwanderung)**. Hat der

Verstorbene ein gutes Leben geführt, wird er als Mitglied einer höheren Kaste geboren. Andernfalls steigt er ab, unter Umständen bis zum Wurm oder Insekt.

Glaube im Buddhismus



Der **Mensch muss wiedergeboren werden, um immer weniger Wünsche und Begierden zu haben**. Nur durch **Entsagung** kann der Mensch Zufriedenheit und Glück erlangen und **zur höchsten Erlösung, dem Nirwana, vordringen**.

Mein Glaube?



Individuelle Schülerantworten